

Preise W-Lan-Zugänge

## Gutachten soll rechtliche Unsicherheiten beseitigen

Kreis Gütersloh (mw). Der flächendeckende drahtlose Zugang zum Internet (W-Lan) wird derzeit in nahezu allen Kommunen des Kreises nicht durch die Kommunen selbst, sondern durch die Kreisverwaltung verwaltet. Die Kreisverwaltung hat ein Gutachten in Auftrag gegeben, das die rechtliche Unsicherheit über die Zuständigkeit für die Einrichtung und den Betrieb von W-Lan-Netzen beseitigen soll. Das Gutachten soll die rechtliche Grundlage für die Einrichtung und den Betrieb von W-Lan-Netzen in den Kommunen klären. Die Kreisverwaltung hat das Gutachten in Auftrag gegeben, um die rechtliche Unsicherheit zu beseitigen. Die Kreisverwaltung hat das Gutachten in Auftrag gegeben, um die rechtliche Unsicherheit zu beseitigen.

Kostenfreies Internet in der Stadt

## Alle Politiker unterstützen den Freifunk

Von unserem Redaktionsmitglied JUDITH AUNDRUP. Harsewinkel (gh). Als Gewinn für die Attraktivität der Stadt Harsewinkel sehen Politiker die Freifunk-Wireless Local Area Network (WLAN) in der Stadt Harsewinkel. Die Politiker unterstützen den Freifunk, um die Attraktivität der Stadt zu erhöhen. Die Politiker unterstützen den Freifunk, um die Attraktivität der Stadt zu erhöhen.

## Freies W-Lan wohl zu kompliziert

Gütersloh (gl). Zur Einrichtung von freiem W-Lan im Stadtgebiet schreibt Fritz Spratte aus Gütersloh: Gütersloh mal wieder unständig und kompliziert. Dieser Eindruck gewinnt, wenn man die verschiedenen Meinungen der Politiker betrachtet. Die Politiker unterstützen den Freifunk, um die Attraktivität der Stadt zu erhöhen. Die Politiker unterstützen den Freifunk, um die Attraktivität der Stadt zu erhöhen.

## Freifunk-Netze vor dem Aus

Rat stellt Antrag der SPD-Fraktion zurück. TVREDENBURG. klärt hinzu: „Ein öffentliches WLAN wird grundsätzlich über einen Access-Provider angeboten. Die Stadtverwaltung hat den Antrag der SPD-Fraktion zurückgestellt. Die Stadtverwaltung hat den Antrag der SPD-Fraktion zurückgestellt. Die Stadtverwaltung hat den Antrag der SPD-Fraktion zurückgestellt.

## Debatte über Freifunk

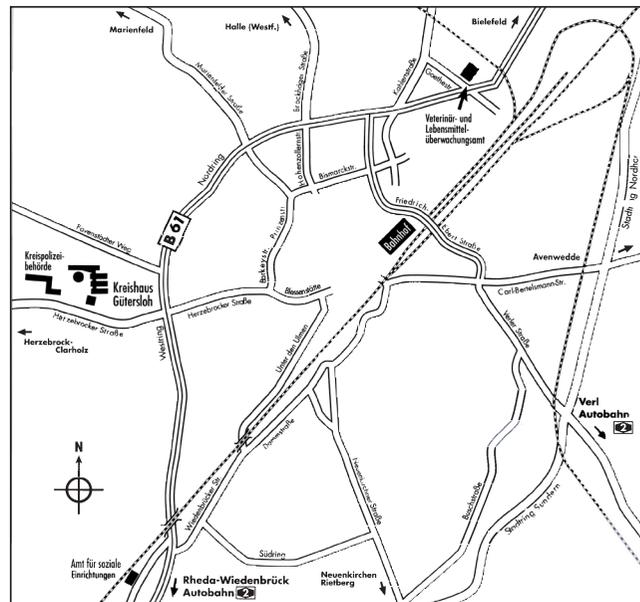
Kleine Fraktionen unzufrieden mit Verwaltung. Gütersloh (raho). BFGT, trag von Grünen, BFGT Linke und Linke haben Kritik an dem Antrag der SPD-Fraktion. Die Politiker unterstützen den Freifunk, um die Attraktivität der Stadt zu erhöhen. Die Politiker unterstützen den Freifunk, um die Attraktivität der Stadt zu erhöhen.

## Doch Unterstützung für Freifunk

Stadt soll beim Gratis-WLAN mit Bürgerinitiative zusammenarbeiten. Gütersloh (raho). Überraschende Wende beim Thema kostenlose WLAN-Nutzung in der Innenstadt. Die Verwaltung hat die Unterstützung der Bürgerinitiative für die Einrichtung von freiem W-Lan im Stadtgebiet. Die Verwaltung hat die Unterstützung der Bürgerinitiative für die Einrichtung von freiem W-Lan im Stadtgebiet.

## Diskussionen um Freifunk setzen sich fort

Entscheidung über freies Wlan im Stadtgebiet vertagt. Gütersloh (mw). Kostenloses Internet für Bürger und Unternehmen ist für die Bürger sehr attraktiv. Die Politiker unterstützen den Freifunk, um die Attraktivität der Stadt zu erhöhen. Die Politiker unterstützen den Freifunk, um die Attraktivität der Stadt zu erhöhen.



Anfahrt

## Kontakt:

SPD-Kreistagsfraktion  
 Herzebrocker Str. 140  
 33334 Gütersloh  
 Tel.: 05241 / 85 - 1026  
 Internet: www.spd-kreisgt.de  
 FB: facebook.com/Spd-Kreistagsfraktion-Gütersloh  
 Email: spd@gt-net.de



SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Gütersloh



## Freie Kommunikation im digitalen Netz

Dienstag, 25.08. 2015 / 19 Uhr  
 Kreishaus / Gütersloh

**„Der Kreis Gütersloh stellt seine öffentlichen Gebäude zur Installierung von Freifunkknoten zur Verfügung. So entstehen WLAN Accesspoints für den Aufbau von freiem WLAN.“**

*(SPD-Antrag im Kreisausschuss Gütersloh am 23. Februar 2015)*

**Sehr geehrte Damen und Herren!**

Mit ihrem Antrag hat die SPD einen weiteren Vorstoß gemacht zur Modernisierung der öffentlichen Infrastruktur in den Städten und Gemeinden.

Freies Internet – möglichst immer und überall – wird in unserer digitalen Zeit immer bedeutsamer. Dafür sind der schnelle Ausbau öffentlicher WLAN-Netze sowie die Herstellung von mehr Rechtssicherheit notwendig. Über die beabsichtigte Änderung des Telemediengesetzes wird in Fach- und interessierten Kreisen heftig diskutiert. Dabei geht es u.a. um die Beschränkung des Haftungsrisikos für Betreiberinnen und Betreiber offener WLANs und deren Gleichstellung mit den privilegierten Providern.

Neben, aber eng verknüpft mit dieser Diskussion beobachten wir den Aufbau des sog. Freifunks. Hier werden unabhängig von Telekommunikationsanbietern freie Netze von immer mehr Leuten in Eigenregie aufgebaut und gewartet. Nutzer verbinden sich über drahtlose Funkverbindungen und bauen damit ein eigenes Netz, in dem sie Daten austauschen können. Die Teilnehmer bilden dabei ein Maschennetz, auch Meshnetz genannt. Damit wird es möglich, freie Internetzugänge auf öffentlichen Plätzen und Gebäuden, aber auch in Hotels, Restaurants, Cafés usw. ohne komplizierte Anmelde- und Legitimationsverfahren anzubieten.

Die SPD-Kreistagsfraktion möchte erreichen, dass der Kreis alle seine Gebäude für freies WLAN zur Verfügung stellt. Um die Diskussion mit interessierten Menschen der Netzgemeinde wie auch den Skeptikern (vor allem in den Verwaltungen von Kreis, Städten u. Gemeinden) zu vertiefen, laden wir ein zu einer öffentlichen Diskussionsveranstaltung.

Über Ihre – auch aktive – Teilnahme freuen wir uns.

## Freie Kommunikation im digitalen Netz

**"Herausforderung für öffentliche Infrastruktur"**

**Dienstag, den 25. Aug. 2015 um 18:30 / 19 Uhr  
im Kreishaus Gütersloh, Herzebrocker Str. 142**

**Im Podium:**

- **Detlef Buschkamp** - Freifunk-Initiative Gütersloh
- **Christian Heise** - Vorstand, Förderverein Freie Netzwerke e.V. Berlin
- **Ingo Kleinebeckel** - Fachbereichsleiter u. Kämmerer, Kreis Gütersloh
- **Dieter Rehfeld** - Vors. der Geschäftsführung regio iT, Aachen / Gütersloh
- **Alexander Vogt** - Medienpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion NRW
- **Wolfgang Bölling** - SPD-Fraktionsvorsitzender im Rat der Stadt Halle

Mit freundlichen Grüßen



**Liane Fülling**

Vorsitzende SPD-Kreistagsfraktion

*Für 18:30 Uhr haben wir einen kleinen Imbiss mit Getränken vorbereitet.*